ihm mit kreuzweise gelegten Stäben den Dornenkranz in die Stirne; links vorn ein Scherge, der ihm den Palmzweig in die Hand drückt und die Zunge herausstreckt. Links hinten in einem Rundbogenfenster Pilatus mit bekümmerter Miene, hinter ihm drei gepanzerte Krieger. Goldgrund (Fig. 174).

Fig. 174.

- 11. Rechts oben: Christus wird dem Volke gezeigt. Halle mit Kreuzrippengewölben über schlanken Säulen; darinnen steht Christus, entblößt, nur mit einem roten Mantel bekleidet; neben ihm Pilatus, der ernst und traurig auf Christus weist; bei Pilatus ein Spruchband mit den Worten: *Ecce homo*. Ringsum alte und junge Männer mit verzerrten Gesichtern und wilden Gebärden; einem Manne in kurzem Wamse und geteiltem Beinkleide geht ein Spruchband mit den Worten: *Crucifige, crucifige eum* vom Munde. Goldgrund.
- 12. Rechts unten: Auferstehung. Christus mit rotem Mantel und Kreuzfahne aus dem Sarkophag steigend, an dem vier völlig gerüstete Krieger liegen; drei von diesen schlafen, einer fährt erschrocken und geblendet

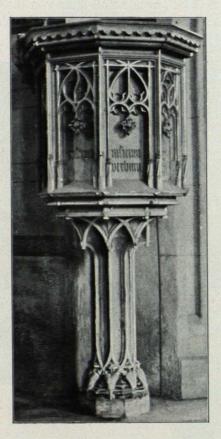


Fig. 176 Maria-Laach, Pfarrkirche, Kanzel (S. 281)



Fig. 177 Maria-Laach, Pfarrkirche, Madonnenfigur (S. 281)

auf. Hinten ein Zaun, dessen Tor geöffnet ist, bei dem ein fünfter Wächter schläft. Von ferne nahen die Marien, während ganz hinten die Begegnung Mariä Magdalenä mit Christus als Gärtner dargestellt ist. Tiefe bergige Hintergrundlandschaft. Goldgrund (Fig. 175).

Bei geschlossenen Innenflügeln und geöffneten äußeren erscheinen die Szenen aus der Passion, der Tafeln 5—12 in zwei Streifen übereinander in der Reihenfolge des biblischen Berichtes. Sind auch die Außenflügel geschlossen, so sind in zwei Streifen übereinander die folgenden vier Szenen 13—16 aus der Legende der hl. Jungfrau sichtbar.

13. Links oben: Beschneidung Christi. Die Handlung geschieht in einer gotischen Halle mit Spitzbogenfenstern; links vom Altartische sitzt der Oberpriester mit einem reichen perlengeschmückten Gewande bekleidet und hält auf dem Schoße das sich sträubende Kind, an dem ein vorn kniender älterer Mann Fig. 175.